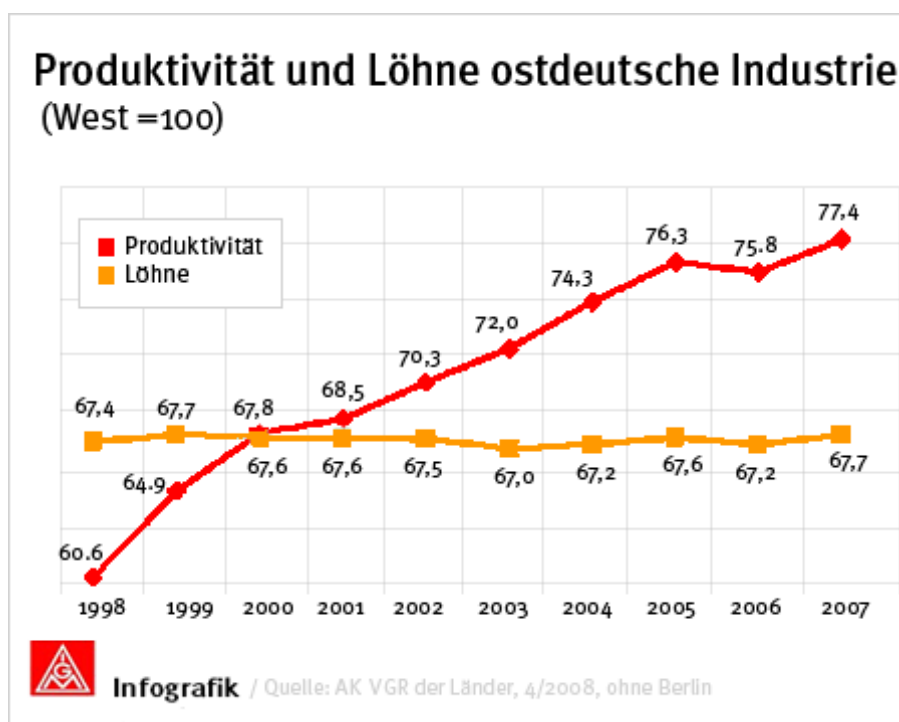


# Auch der Osten kann es sich leisten

Das Wachstum der ostdeutschen Industrie bleibt stabil. Das Investitionsgütergewerbe Ostdeutschlands bewertete jüngst die Auftragslage und Produktionsaussichten unverändert positiv. Die



Stimmung ist gut. „Der hohe Auslastungsgrad dürfte der Grund für die anhaltend gute Stimmung sein“, schreibt das Institut für Wirtschaftsforschung in Halle.



Das Produktivitätsniveau der ostdeutschen Industrie liegt inzwischen bei 77,4 Prozent des westdeutschen Vergleichswertes. Obwohl sich die Ost-Industrie bei der Produktivität immer mehr an das westdeutsche Niveau annähert, liegen die Löhne nach wie vor bei rund zwei Drittel des westdeutschen Niveaus. Und daran hat sich seit 10 Jahren nichts geändert!

Sowohl die gute Produktivität der ostdeutschen Unternehmen als auch die aktuelle Lage bei der Produktion zeigen, daß auch die ostdeutsche Industrie eine kräftige Tariferhöhung finanzieren kann.